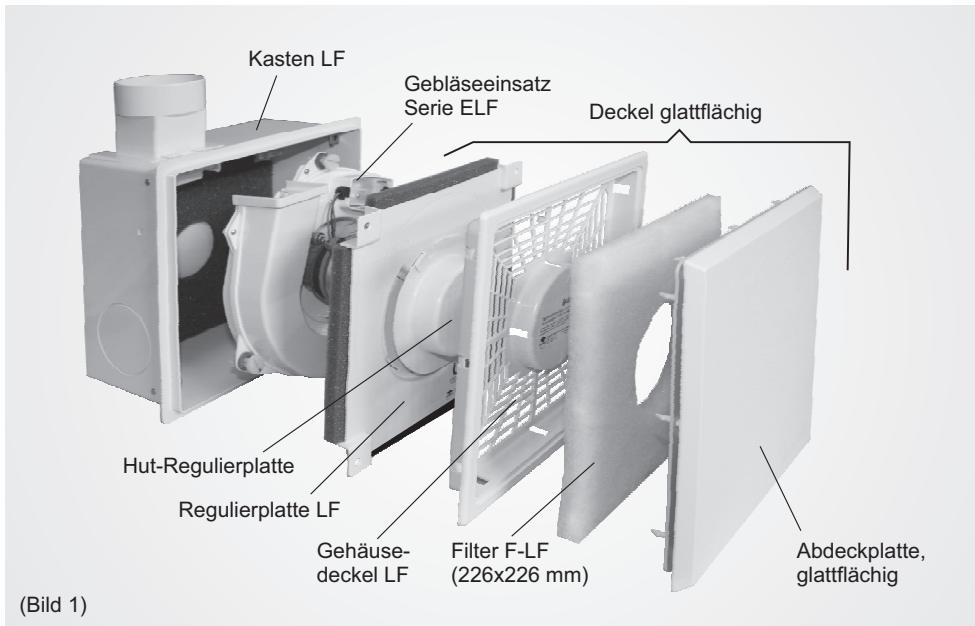


# Einbauanleitung Serie ELF

Die nachfolgenden Abbildungen zeigen ein LIMODOR-Entlüftungsgerät der Serie ELF. Der Kasten (mit oder ohne Brandschutzanforderung) wird wand-/deckenbündig montiert. Der Ausblasstutzen sitzt, von vorne gesehen, immer links oben und kann konstruktionsbedingt nicht verlegt werden. Lassen es die Einbausituationen und die Bestimmungen der bauaufsichtlichen Zulassung zu, kann durch Drehen des Gehäuses die Lage des Ausblasstutzens nach links, rechts oder unten verändert werden.



## Verwendung Abluftgerät:

LIMODOR-Entlüftungsgeräte können nach DIN 18017-3 als Einzelentlüftungsgerät mit eigener Abluftleitung od. als Einzelentlüftungsgerät mit gemeinsamer Hauptleitung gemäß den bauaufsichtlichen Zulassungen eingesetzt werden.

## Elektrischen Anschluss Gebläseeinsatz:

Der elektrische Anschluss des Gebläseeinsatzes wird mittels Steckerkupplung vorgenommen. Die Steckerkupplung befindet sich in einem Folienbeutel im Kasten.

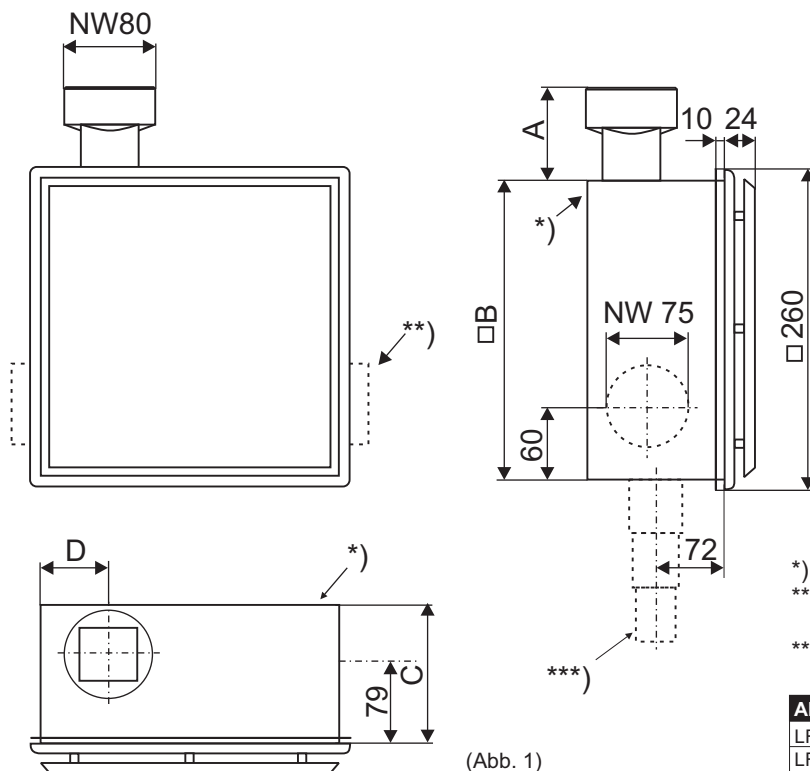


Elektrische Leistungsangaben Lüftungsgerät siehe Typenschild Rückseite Gebläseeinsatz.

## Betrieb mit raumluftabhängigen Feuerstätten:

Bei Verwendung von raumluftabhängigen Feuerungsgeräten in Verbindung mit Abluftanlagen darf ein maximaler Unterdruck von 4 Pa im Aufstellungsraum nicht überschritten werden.

Gegebenenfalls ist dies durch geeignete Maßnahmen, z.B. einer Vorrangschaltung für die raumluftabhängige Gas-therme, sicherzustellen.



- \*) = Kabeldurchführung
- \*\*) = Zweitraumanschluss NW 75 rechts/ links
- \*\*\*) = WC-Anschlussstutzen NW 30/40/50

Abmaße in mm:	A	B	C	D
LF/ELF	74	242	130	60
LF-BR/ELF-BR	54	282	150	80
LF-K/ELF-K	75	272	145	75

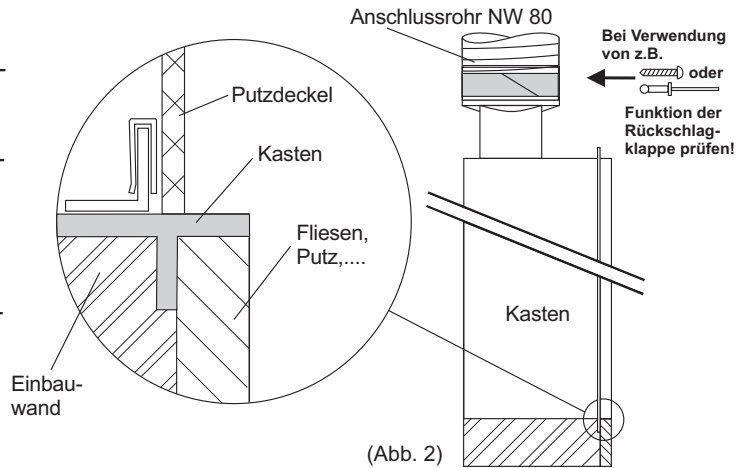


## A1) Kastenmontage in Wand/Decke

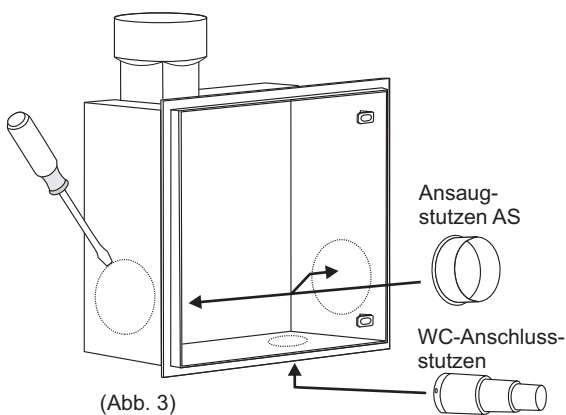
Der Kasten sollte bei der Unterputz- oder Deckenmontage nicht aus der Vormauerung/Decke herausragen. Für den ordnungsgemäßen Einbau ist es erforderlich, den Kasten bündig mit der Vorderkante Fliesen, Putz, ... einzusetzen.

Das Anschlussrohr kann am Ausblasstutzen mit Schlauchschellen, Gewebe- oder Schrumpfband befestigt werden. Bei anderen Befestigungsarten (siehe Abb. 2) ist darauf zu achten, dass die Rückschlagklappe nicht festgelegt bzw. blockiert wird.

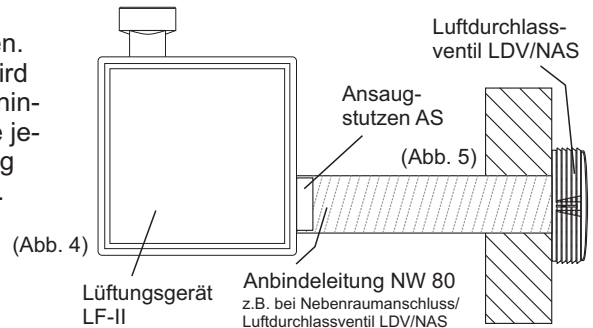
Für die Montage des Kastens in einer Leichtbauwand ist die Verwendung des Moosgummisets (Zubehör) empfehlenswert.



## A 2) Montage Ansaug-/Anschlussstutzen Typ AS oder WC



Für den Einsatz des Ansaugstutzens AS oder WC-Anschlussstutzens (Zubehör) können die perforierten Ausbrechöffnungen am Kasten LF entfernt werden. Der Stutzen wird von der Kasteninnenseite in die jeweilige Öffnung eingeschoben.



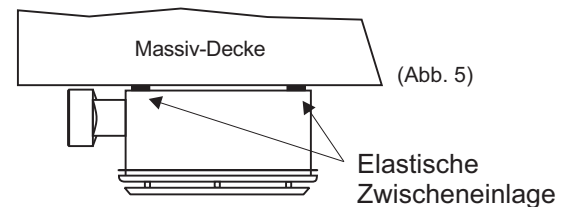
## A 3) Einbaubeispiel für Wand-/ Deckenmontage

Mit einer Montagevorrichtung (Zubehör) kann der Kasten in jeder Lage (Decken-/Wandeinbau) sicher an einer massiven Wand/Decke befestigt werden (siehe Abb. 6).

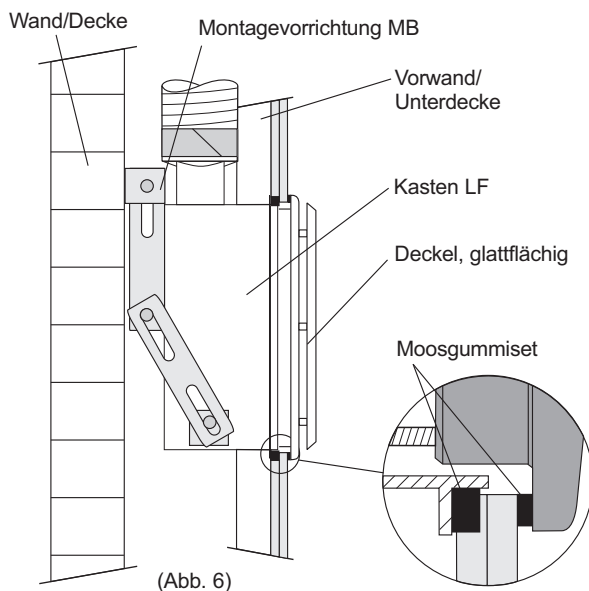
Das Moosgummiset (Zubehör) verbessert die Körperschalltrennung zwischen Kasten und Wand.

Beim Einbau von Kästen/Absperrvorrichtungen Serie LF-BR bzw. LF-K sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu beachten!

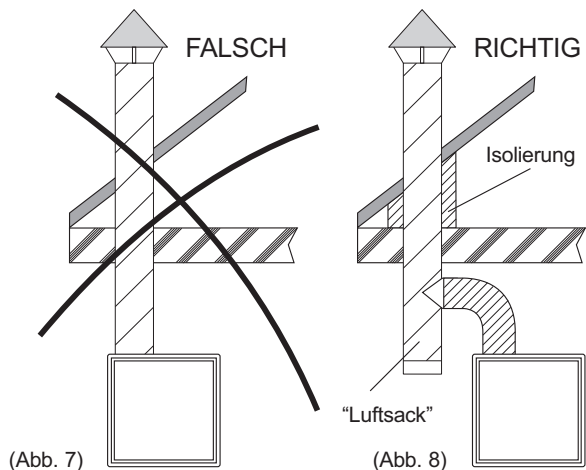
## Montagebeispiel Kasten LF an Massiv-Decke



## Montagebeispiel Kasten LF und Moosgummiset



Um Kondenswasserschäden zu vermeiden, sollte das Entlüftungsgerät wie nach Abb. 8 montiert werden. Der "Luftsack" dient dazu, eventuell anfallendes Kondenswasser zu sammeln. Eine Anbindung an die Entwässerungsanlage ist nicht nötig.

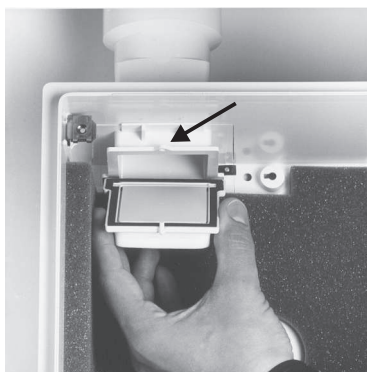


## B Montage/Funktion Rückschlagklappe

Die Rückschlagklappe ist wartungsfrei und werkseitig am Kasten montiert. Eine Funktionsprobe der Rückschlagklappe ist vor Einbau des Gebläseeinsatzes empfehlenswert. Die Luftrückschlagklappe muss sich auf leichten Fingerdruck öffnen lassen und dann wieder in die Ausgangslage zurückfallen (schließen).

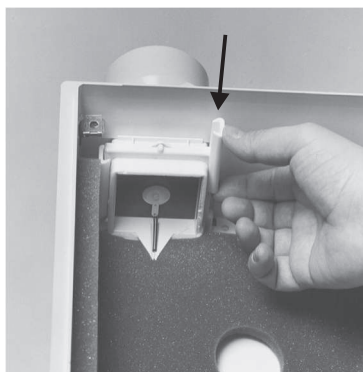
Bei einer unzureichenden Wartung/Filterpflege können Undichtigkeiten durch Schmutzablagerungen an der Rückschlagklappe auftreten. Falls erforderlich, können die Rückschlagklappenteile mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

Bei Kasten-Einbaulage "Stutzen unten" ist die Rückschlagklappenfeder gemäß Bild 4 umzuhängen



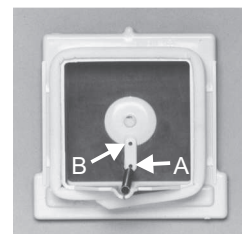
(Bild 2)

Ventilrahmen gegen den Kastenboden und Ausblasstutzen drücken, dass der Anpasszapfen in das dafür vorgesehene Loch (siehe Pfeil) einrastet.



(Bild 3)

Linke und rechte Ventilbefestigungsschiene von vorne über den Befestigungsbund des Ventilrahmens und Ausblasstutzens gegen den Gehäuseboden schieben.

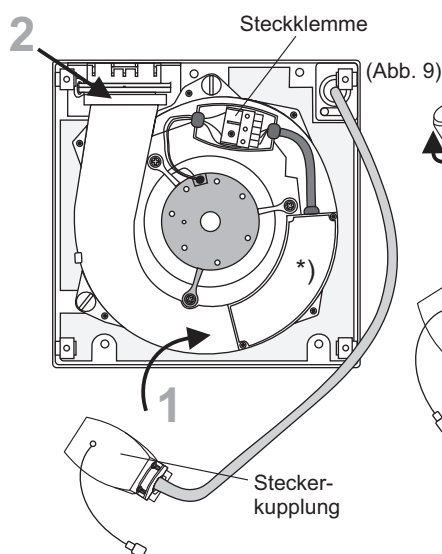


(Bild 4)

Wird der Kasten mit dem Ausblasstutzen nach unten eingebaut, muss die Rückschlagklappenfeder von Öse A nach B umgehängt werden.

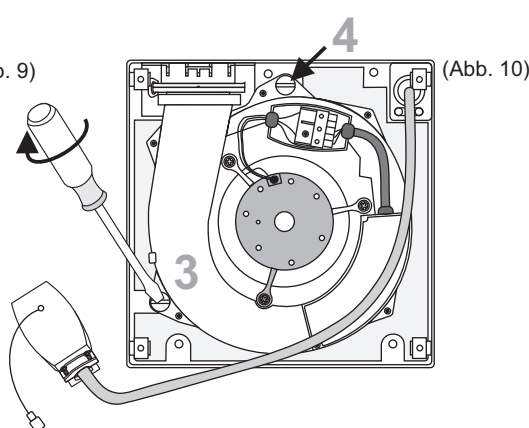
## C Fertigmontage (Gebläseeinsatz)

Vor Montage des Gebläses ist der Putzdeckel mit einem Schraubendreher oder ähnlichem Werkzeug **vorsichtig** zu entfernen. Das Kasteninnere muss frei von Mörtel oder sonstigen Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls ist es zu säubern. Der elektrische Anschluss der Steckerkupplung ist nach der separaten Montageanleitung vorzunehmen.



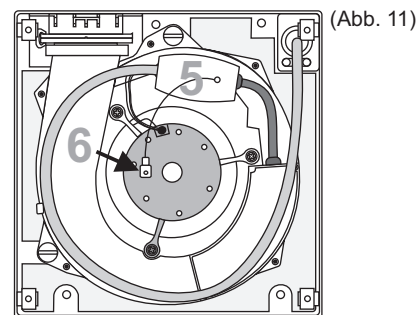
(Abb. 9)

Gebläseeinsatz zuerst unten (1), dann oben in den Kasten einsetzen und die Ausblasöffnung über die Gebläseranddichtung des Ventilrahmens schieben (2). Darauf achten, dass sich die Gebläsebolzen in die Öffnungen im Kasten schieben.



(Abb. 10)

Die 2 Gebläsebolzen (3 und 4) mit einem geeigneten Werkzeug z.B. Schlitz-Schraubendreher leicht nach rechts anziehen (ca. 1/2 Umdrehung) bis der Gebläseeinsatz fest im Kasten sitzt.



(Abb. 11)

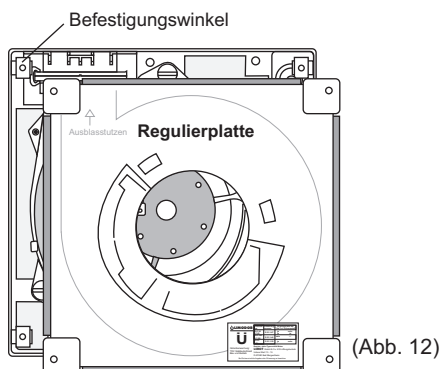
Steckerkupplung auf der Steckklemme am Gebläse aufdrücken bis die Rasthaken einrasten (5). Schutzleiter an der Flachsteckerzunge am Motor anstecken (6).

\*) Abdeckung für die Motor-Steuerplatine; Alle Steuerungen (z.B. SNR) für die Lüfterserie ELF sind als Zubehör erhältlich. Die Montage erfolgt zwischen Gebläseeinsatz und Steckerkupplung.

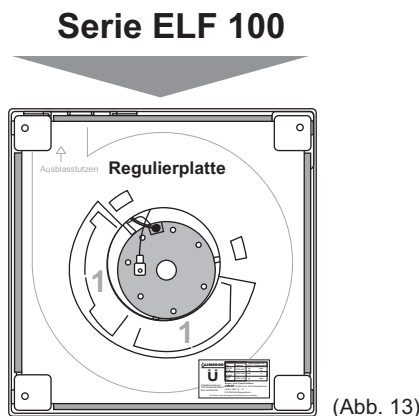
## D Fertigmontage (Regulierplatte)

Die Regulierplatte dient zur Regelung der Luftfördermenge. Je nach Gebläseeinsatz (Lüftertyp) ist die 3-teilige Regulierplatte einzusetzen. Die Gebläsebezeichnung ist dem Typenschild zu entnehmen.

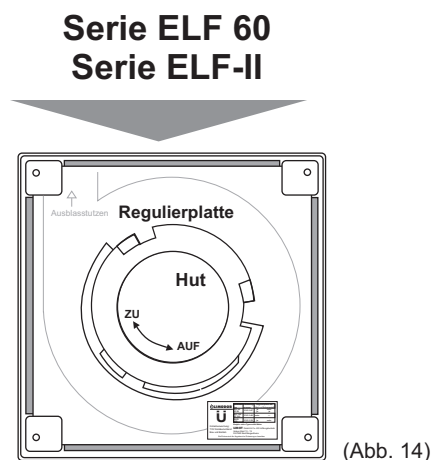
Bei der Lüfterserie ELF-II (mit Nebenraumschluss) muss abweichend vom Lüftertyp ELF 100 die Regulierplatte mit Hut zur Regelung der Luftverteilung zwischen Hauptgerät/Nebenraum verwendet werden.



Regulierplatte in Kasten einsetzen und auf Befestigungswinkel aufdrücken.

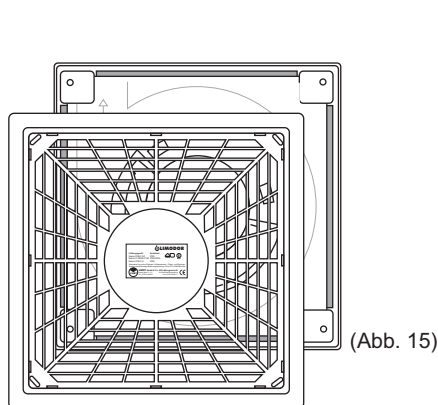


1) bei Serie ELF 100 und -Deckeneinbau- ausbrechen

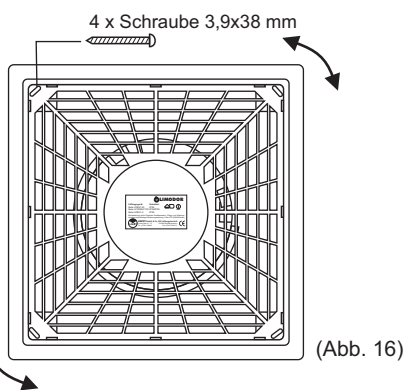


Hut auf Regulierplatte ansetzen und bis zum Anschlag verdrehen.

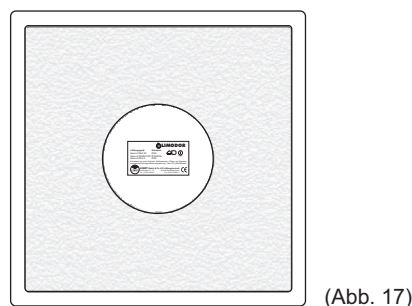
## E Fertigmontage (Gehäusedeckel) und Wartungshinweise



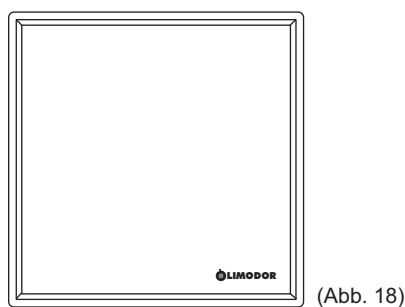
Gehäusedeckel ansetzen



Gehäusedeckel waagrecht ausrichten und festschrauben



Filter in den Gehäusedeckel einlegen (Beschriftungsseite oder farbige Seite zum Gerät)



Abdeckplatte auf das Lüftungsgerät ansetzen und aufdrücken bis alle Rasthaken einrasten

### Hinweis zum Filterwechsel

Die Förderleistung des Lüftungsgerätes ist wesentlich vom Verschmutzungsgrad des Filters abhängig. Aus diesem Grund empfehlen wir eine regelmäßige Filterpflege und -wartung.

Weitere Hinweise sind der Pflege- und Wartungsanleitung zu entnehmen.

### Das Lüftungsgerät nicht ohne Filter betreiben!



Der Filter sollte dem Wohnungsnutzer im sauberen Zustand übergeben werden. Es ist dringend erforderlich, dass der Wohnungsnutzer auf die Pflege- und Wartungsanleitung hingewiesen und verpflichtet wird.